

PRESSE-INFORMATION

Edeka-Mitarbeitende unterstützen den Verein iNot e.V. in Balingen

Balingen/13.07.2026 – Der Verein iNot e.V. in Balingen erhält eine Spende über 1.500 Euro von Mitarbeitenden von Edeka Südwest und ihren Produktionsbetrieben. Im Rahmen ihrer Initiative „Cent-Spende – Edeka Südwest hilft“ spenden die Mitarbeitenden den Cent-Betrag ihrer monatlichen Lohnabrechnung und unterstützen damit jedes Jahr etwa 20 soziale Organisationen und Aktionen.

Die Edeka-Mitarbeitenden, die sich an der Initiative Cent-Spende beteiligen, können selbst vorschlagen, welche Vereine und Organisationen mit dem Geld im Spendentopf unterstützt werden sollen. Ein Gremium, bestehend aus vier Unternehmensvertretenden aus den Geschäftsbereichen Nachhaltigkeit, Personal, Recht und Unternehmenskommunikation, dem Betriebsrat sowie acht weiteren Mitarbeitenden, die alle zwei Jahre wechseln, stimmt über die Verteilung ab.

Angelika Pieper, Andreas Blutbacher und Karl-Michael Eppler, alle Edeka Südwest, überreichten stellvertretend den symbolischen Spendenscheck an Elfriede Adler-Merbach, Vorständin iNot e.V.. „Unser Verein ist aus der Überzeugung entstanden, dass niemand mit einer schweren Erkrankung oder Pflegeverantwortung allein bleiben sollte. Wir möchten einen Ort schaffen, an dem Betroffene und Angehörige Gemeinschaft, Unterstützung und neue Perspektiven finden“, erläuterte Elfriede Adler-Merbach im Rahmen der Scheckübergabe und ergänzte: „Gemeinsam können wir Wege entdecken, die Lebensqualität und Teilhabe ermöglichen – auch in schwierigen Lebenssituationen.“

Ein Ort für Austausch und gegenseitige Hilfe

Der Verein iNot e.V. in Balingen schafft Begegnungs- und Unterstützungsangebote für Menschen mit dauerhaften Erkrankungen oder Beeinträchtigungen sowie deren Angehörige. Ausgehend von der persönlichen Geschichte seines Namensgebers Toni Merbach verfolgt der Verein das Ziel, Betroffenen durch Gemeinschaft, Vernetzung und individuelle Hilfen neue Perspektiven und Lebensqualität zu ermöglichen. Zu den Angeboten zählen unter anderem die Trägerschaft der Selbsthilfegruppe Demenz im Zollernalbkreis, Freizeitangebote für Betroffene und Angehörige sowie Bewegungs- und Begegnungsangebote in Kooperation mit regionalen Partnern. Der vereinseigene Raum für Begegnung steht vielfältigen Zielgruppen offen und fördert Austausch, Unterstützung und Teilhabe.

Zusatzinformation – iNot e.V.

<https://www.inotverein-balingen.de/>

Zusatzinformation – Edeka Südwest

Edeka Südwest mit Sitz in Offenburg ist eine von sechs Edeka-Regionalgesellschaften in Deutschland und erzielte im Jahr 2025 einen Verbund-Einzelhandelsumsatz von 11 Milliarden Euro. Mit rund 1.100 Märkten, größtenteils betrieben von selbstständigen Kaufleuten, ist Edeka Südwest im Südwesten flächendeckend präsent. Das Vertriebsgebiet erstreckt sich über Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und das Saarland sowie den Süden Hessens und Teile Bayerns. Zum Unternehmensverbund gehören auch der Fleisch- und Wurstwarenhersteller Edeka Südwest Fleisch inklusive Produktionsstandort Schwarzwaldhof für Schwarzwälder Schinken und geräucherte Produkte, die Bäckereigruppe Backkultur, der Mineralbrunnen Schwarzwald-Sprudel, der Ortenauer Weinkeller und der Fischwaren-spezialist Frischkost. Einer der Schwerpunkte des Sortiments der Märkte liegt auf Produkten aus der Region. Im Rahmen der Regionalmarke „Unsere Heimat“ arbeitet Edeka Südwest beispielsweise mit mehr als 1.500 Erzeugern und Lieferanten aus Bundesländern des Vertriebsgebiets zusammen. Eine Auswahl an Partnerbetrieben der regionalen Landwirtschaft im Überblick gibt es unter www.zukunftleben.de/regionale-partnerschaften. Der Unternehmensverbund, inklusive des selbständigen Einzelhandels, ist mit rund 47.000 Mitarbeitenden, darunter etwa 3.400 Auszubildende in rund 40 Berufsbildern, einer der größten Arbeitgeber und Ausbilder in der Region. Insgesamt etwa 10.000 Mitarbeitende arbeiten an den Bedientheken für Fleisch und Wurst sowie Käse, Fisch und Backwaren.